



**Prot. Nr.: IB240013 - WVA Häusern, Ebenwald und Haller
Innbrücke - Gutachten 2023**

Innsbruck, am 14.02.2024

Inspektionsbericht

**IB240013 - WVA Häusern, Ebenwald und Haller Innbrücke -
Gutachten 2023**

Antragsteller: **Gemeinde Ampass**
Römerstraße 21
6070 Ampass

Auftragsgrundlage: **Trinkwasserverordnung (ÖNORM M 5874)**

Probenahmen

Probenr.	Entnahmedatum	Probenbezeichnung	Anlagenteil
P232758-1	10.08.2023	VZ Ampass Ebenwald, Haus Ebenwald 14, Aufenthaltsraum neben dem Stall, Waschbecken	VZ Ampass Ebenwald
P232758-2	10.08.2023	VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal, Gasthaus Badl, Haller Innbrücke 4, Waschbecken Schank	VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal
P233214-2	06.09.2023	VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal, Gasthaus Badl, Haller Innbrücke 4, Waschbecken Schank	VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal

Allgemeine Angaben zur Gesamtanlage

Bezeichnung der Anlage	3/779 WVA Häusern, Ebenwald und Haller Innbrücke
Anlagenart	Trinkwasser
Top-Level ID	T20546353R3
Abgegebene Wassermenge [m³/d] im Jahresmittel	50
Versorgte Personenzahl	250
Anmerkung	Die VZ Ampass Haller Innbrücke wird mit dem Mischwasser der Gemeinde Tulfes versorgt. Die VZ Ampass Ebenwald wird mit dem Mischwasser der Gemeinde Rinn versorgt.
Versorgungszone	VZ Ampass Ebenwald VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal

Beschreibung der einzelnen Anlagenteile

VZ Ampass Ebenwald

Anlagenteil	VZ Ampass Ebenwald
Anlagen ID	T22998857R4
Anlage Wgev Nr.	LN70303002

Beschreibung des Anlagenteils

Die VZ Ampass Ebenwald wird mit dem Mischwasser der Gemeinde Rinn versorgt.

Lokalaugenschein des Anlagenteils

Versorgungszone	VZ Ampass Ebenwald
Inspektionsdatum	10.08.2023
Veränderungen zum letzten Ortsbefund	Keine Veränderungen zum letzten Ortsbefund erhoben.
Sonstiges/Auffälligkeiten	Keine Auffälligkeiten erhoben.

VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal

Anlagenteil	VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal
Anlagen ID	T22998861R4
Anlage Wgev Nr.	LN70303003

Beschreibung des Anlagenteils

Die VZ Ampass Haller Innbrückewird mit dem Mischwasser der Gemeinde Tulfes versorgt.

Lokalaugenschein des Anlagenteils

Versorgungszone	VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal
Inspektionsdatum	06.09.2023
Veränderungen zum letzten Ortsbefund	Keine Veränderungen zum letzten Ortsbefund erhoben.
Sonstiges/Auffälligkeiten	Keine Auffälligkeiten erhoben.

Versorgungszone	VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal
Inspektionsdatum	10.08.2023
Veränderungen zum letzten Ortsbefund	Keine Veränderungen zum letzten Ortsbefund erhoben.
Sonstiges/Auffälligkeiten	Keine Auffälligkeiten erhoben.

Beurteilung

Am **10.08.2023** erfolgte die **jährliche Inspektion der Gemeindewasserversorgung** durch Herrn Mag. Martin Baldes (ARGE Umwelt-Hygiene GmbH) gemeinsam mit einem Vertreter der Gemeinde Ampass. Eine weitere Kontrolluntersuchung wurde am 06.09.2023 durchgeführt.

Bei der am **10.08.2023 durchgeführten Inspektion** wurden bei den entnommenen Wasserproben, mit der Ausnahme der zunächst nicht entsprechenden Befunde der Wasserprobe aus der VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal (Gasthaus Badl), jeweils günstige bakteriologischen Befunde bzw. günstige Befunde der Kontrolluntersuchung vom 06.09.2023 (Gasthaus Badl) erhoben und entsprachen somit den Anforderungen der Verordnung „Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch“ (Trinkwasserverordnung, BGBl.II, 304/2001 idgF).

Bakteriologische und chemische Befunde der Netzwasserproben aus der Versorgungszone Ampass Ebenwald:

Bei den **bakteriologischen Untersuchungen** der Netzwasserprobe aus dem Haus Ebenwald Nr. 14 wurden günstige Befunde mit vereinzelt Koloniewachstum auf den zur Analyse verwendeten Nährmedien erhoben. Bakterien fäkalen Herkunft bzw. coliforme Bakterien wurden nicht nachgewiesen.

Den **chemischen Analysen** zufolge handelt sich um ein pH-neutrales und weiches Wasser (2,4 °dH) mit einem Karbonathärteanteil von 0,9°dH bzw. Nichtkarbonathärteanteil von 1,5°dH mit aggressive Eigenschaften gegenüber Beton und Metallen. Das Wasser wies einen geringen Nitratgehalt von 1,6 mg/l auf. Ammonium, Fluorid und Nitrit lagen unter den Bestimmungs- bzw. Nachweisgrenzen der jeweiligen Methoden.

Den **Metalluntersuchungen** zufolge wurde ein Eisengehalt von 48,2 µg/l in der Wasserprobe festgestellt, dieser lag jedoch unter dem Indikatorparameterwert von 200 µg/l. Der festgestellte Zinkgehalt von 93 µg/l lag ebenfalls weit unterhalb des gemäß Codex Kapitel B1 „Trinkwasser“ festgelegten Indikatorparameterwertes von 5 mg/l für Wasser aus Hausinstallationen. Der ermittelte Kupfergehalt von 16 µg/l lag unterhalb des Parameterwertes von 2000 µg/l.

Bakteriologische und chemische Befunde der Netzwasserproben aus der Versorgungszone Haller Innbrücke Zimmertal:

Bei den **bakteriologischen Untersuchungen** der Netzwasserprobe vom 10.08.2023 aus dem Gasthaus Badl wurden Befunde mit dem Nachweis von **coliformen Bakterien (1 KBE/100ml)** erhoben.

Die **Gemeinde Ampass** wurde umgehend mittels einer **schriftlichen Vorinformation vom 14.08.2023** darüber in Kenntnis gesetzt und empfohlen eine Kontrolluntersuchung durchführen zu lassen.

Bei der am **06.09.2023 durchgeführten Untersuchung** wurden günstige Befunde mit geringem Koloniewachstum auf den zur Untersuchung verwendeten Nährmedien erhoben. Bakterien fäkaler Herkunft bzw. coliforme Bakterien wurden nicht mehr nachgewiesen.

Den **chemischen Analysen** zufolge handelt sich um ein mäßig alkalisches und weiches Wasser (3,7°dH) mit einem Karbonathärteanteil von 3,0°dH bzw. Nichtkarbonathärteanteil von 0,8°dH mit aggressive Eigenschaften gegenüber Beton und Metallen. Das Wasser wies einen geringen Nitratgehalt von 1,7 mg/l auf. Ammonium, Nitrit und Fluorid lagen unter den Bestimmungs- bzw. Nachweisgrenzen der jeweiligen Methoden.

Den **Metalluntersuchungen** zufolge wurde ein Eisengehalt von 37,4 µg/l in der Wasserprobe festgestellt, dieser lag jedoch unter dem Indikatorparameterwert von 200 µg/l. Der festgestellte Zinkgehalt von 48 µg/l lag ebenfalls weit unterhalb des gemäß Codex Kapitel B1 „Trinkwasser“ festgelegten Indikatorparameterwertes von 5 mg/l für Wasser aus Hausinstallationen. Der ermittelte Kupfergehalt von 11 µg/l lag unterhalb des Parameterwertes von 2000 µg/l.

Maßnahmen

Die immer wieder nachweisbaren höheren Eisen- und Zinkgehalte in den Wasserproben weisen auf Korrosionsgeschehen im Leitungsnetz hin. Dies kann zu Verfärbungen bzw. Trübungen im Wasser führen und dieses würde somit nicht der Forderung nach klarem, farblosen Wasser entsprechen.

Es wird daher zu einem regelmäßigen Wasseraustausch und Vermeidung von Stagnation im Netz bzw. zur Beseitigung des grundlegenden Problems mittels Aufhärtung des Wassers geraten.

Gutachten

Das Wasser der **WVA Häusern, Ebenwald und Haller Innbrücke** entspricht im Rahmen der durchgeführten Untersuchungen, mit der Ausnahme der nicht eingehaltenen Forderung „das Wasser sollte nicht korrosiv wirken“, den Anforderungen der Verordnung „**Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch**“ (**Trinkwasserverordnung**), BGBl.II, 304/2001 idgF. und ist derzeit

zur Verwendung als Trinkwasser geeignet (A)

**** Ende Inspektionsbericht ****

Die Inspektionsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die inspizierten Anlagen.

Dieser Inspektionsbericht enthält eine elektronische Signatur und darf nur vollinhaltlich ohne Hinzufügung oder Weglassung weitergegeben und veröffentlicht werden.

Auszüge oder Änderungen bedürfen in jedem Einzelfall der Genehmigung der ARGE Umwelt-Hygiene GmbH.

Probennummer: P232758-1
Probenbezeichnung: VZ Ampass Ebenwald, Haus Ebenwald 14, Aufenthaltsraum neben dem Stall, Waschbecken
Eingangsdatum: 10.08.2023
Untersuchungsbeginn: 10.08.2023
Probenüberbringer: Martin Baldes
Probennehmer: Martin Baldes
Probenahmenorm: ISO 5667-5 2006-04 und EN ISO 19458 2006-08
Probenahmedatum: 10.08.2023
Probenahmeort: VZ Ampass Ebenwald
Messort: Haus Ebenwald 14, Aufenthaltsraum neben dem Stall, Waschbecken

Witterung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Wetter		bewölkt			
Wetter an den Vortagen		Regen am Vorabend. teilweise Regen an den Vortagen			
Lufttemperatur	in °C	16			

Sensorische Untersuchungen

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Geruch		geruchlos	geruchlos oder los / senza		ÖNORM M 6620:2012
Färbung		farblos	farblos oder los / senza		ÖNORM M 6620:2012
Trübung		keine	keine oder los/senza		ÖNORM M 6620:2012
Geschmack		n.a.	o.b. oder n.a.		ÖNORM M 6620:2012
Bodensatz		kein			ÖNORM M 6620:2012

Physikalische Parameter

Bei überbrachter Probe nicht im akkreditierten Bereich

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Wassertemperatur (vor Ort)	in °C	17,8	≤ 25		DIN 38404-4:1976
elektrische Leitfähigkeit bei 25°C (vor Ort)	in µS/cm	101			EN 27888:1993
elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (berechnet)	in µS/cm	91	≤ 2500		EN 27888:1993
pH-Wert bei 25°C (vor Ort)		7,4	6,5 - 9,5		EN ISO 10523:2012

Mikrobiologische Untersuchung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	KBE in 1 ml	5	≤ 100		EN ISO 6222:1999
Koloniebildende Einheiten bei 36°C	KBE in 1 ml	0	≤ 20		EN ISO 6222:1999
Coliforme Bakterien	KBE in 100 ml	0	0		EN ISO 9308-1:2017
Escherichia coli	KBE in 100 ml	0		0	EN ISO 9308-1:2017
Enterokokken	KBE in 100 ml	0		0	EN ISO 7899-2:2000
Pseudomonas aeruginosa	KBE in 100 ml	0	0		EN ISO 16266:2008

Chemische Standarduntersuchung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Gesamthärte (berechnet)	in °dH	2,4			DIN 38409-6:1986
Gesamthärte (berechnet)	in mmol/l	0,43			DIN 38409-6:1986
Nichtkarbonathärte (berechnet)	in °dH	1,5			DIN 38409-6:1986
Karbonathärte (berechnet)	in °dH	0,9			EN ISO 9963-1:1995
elektrische Leitfähigkeit bei 25°C	in µS/cm	101			EN 27888:1993
pH-Wert bei 25°C		7,2	6,5 - 9,5		EN ISO 10523:2012
Permanganat Verbrauch	in mg/l	< 1,0	≤ 20		AA032 (Fließanalyse)
Trübung_FNU	in FNU	< 0,1			EN ISO 7027-1:2016
Säurekapazität bis pH 4,3	in mmol/l	0,36			EN ISO 9963-1:1995
Basenkapazität	in mmol/l	0,10			EN ISO 9963-1:1995
Ammonium (Fließinjektion)	als NH ₄ in mg/l	[0,002]	≤ 0,5		EN ISO 11732:2005
Calcium	als Ca in mg/l	14,2	≤ 400		EN ISO 14911:1999
Magnesium	als Mg in mg/l	1,8	≤ 150		EN ISO 14911:1999
Natrium	als Na in mg/l	1,5	≤ 200		EN ISO 14911:1999
Kalium	als K in mg/l	1,7	≤ 50		EN ISO 14911:1999
Hydrogencarbonat	als HCO ₃ in mg/l	18,9			EN ISO 9963-1:1995
Sulfat	als SO ₄ in mg/l	24,4	≤ 250		EN ISO 10304-1:2009
Chlorid	als Cl in mg/l	0,2	≤ 200		EN ISO 10304-1:2009
Nitrat	als NO ₃ in mg/l	1,6		≤ 50	EN ISO 10304-1:2009
Fluorid	als F in mg/l	< 0,50		≤ 1,5	EN ISO 10304-1:2009
Nitrit	als NO ₂ in mg/l	[0,002]		≤ 0,1	EN ISO 13395:1996
Phosphat, ortho	als PO ₄ in mg/l	< 0,01	≤ 0,3		EN ISO 15681-2:2018

Metalle

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Eisen ICP-MS	als Fe in µg/l	48,2	≤ 200		EN ISO 17294-2:2016
Kupfer ICP-MS	als Cu in µg/l	16		≤ 2000	EN ISO 17294-2:2016

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Mangan ICP-MS	als Mn in µg/l	< 4,0	≤ 50		EN ISO 17294-2:2016
Nickel ICP-MS	als Ni in µg/l	< 1,00		≤ 20	EN ISO 17294-2:2016
Zink ICP-MS	als Zn in µg/l	93	≤ 100		EN ISO 17294-2:2016

Plausibilitätskontrolle

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Anionen	eq. mmol/l	0,85			DIN 38409-6:1986
Kationen	eq. mmol/l	0,96			DIN 38409-6:1986
Summe Ionen	eq. mmol/l	1,81 / 0,11			DIN 38409-6:1986

Allgemeine Korrosionsparameter

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Lochkorrosion Schmelztauchverzinkte Werkstoffe		1,74			EN 12502-3:2005**
Selektive Schmelztauchverzinkte Werkstoffe		19,90			EN 12502-3:2005**
Lochkorrosion Kupfer Werkstoffe		1,22			EN 12502-2:2005**

Werte in []-Klammern: Analysenwert unter Nachweisgrenze n.n.: nicht nachweisbar n.a.: nicht analysiert o.b.: ohne Besonderheiten
 < vor Werte: Analysenwert unter Bestimmungsgrenze n.b.: nicht bestimmbar

* Analytik in Kooperation mit akkreditierten bzw. qualifiziertem Prüflabor ** Parameter nicht im akkreditiertem Bereich

IW: Indikatorparameterwert PW: Parameterwert

Probenummer: P232758-2
Probenbezeichnung: VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal, Gasthaus Badl, Haller Innbrücke 4, Waschbecken Schank
Eingangsdatum: 10.08.2023
Untersuchungsbeginn: 10.08.2023
Probenüberbringer: Martin Baldes
Probennehmer: Martin Baldes
Probenahmenorm: ISO 5667-5 2006-04 und EN ISO 19458 2006-08
Probenahmedatum: 10.08.2023
Probenahmeort: VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal
Messort: Gasthaus Badl, Haller Innbrücke 4, Waschbecken Schank

Witterung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Wetter		bewölkt			
Wetter an den Vortagen		Regen am Vorabend. teilweise Regen an den Vortagen			
Lufttemperatur	in °C	15			

Sensorische Untersuchungen

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Geruch		geruchlos	geruchlos oder los / senza		ÖNORM M 6620:2012
Färbung		farblos	farblos oder los / senza		ÖNORM M 6620:2012
Trübung		keine	keine oder los/senza		ÖNORM M 6620:2012
Geschmack		n.a.	o.b. oder n.a.		ÖNORM M 6620:2012
Bodensatz		kein			ÖNORM M 6620:2012

Physikalische Parameter

Bei überbrachter Probe nicht im akkreditierten Bereich

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Wassertemperatur (vor Ort)	in °C	17,7	≤ 25		DIN 38404-4:1976
elektrische Leitfähigkeit bei 25°C (vor Ort)	in µS/cm	133			EN 27888:1993
elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (berechnet)	in µS/cm	119	≤ 2500		EN 27888:1993
pH-Wert bei 25°C (vor Ort)		7,5	6,5 - 9,5		EN ISO 10523:2012

Mikrobiologische Untersuchung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	KBE in 1 ml	4	≤ 100		EN ISO 6222:1999
Koloniebildende Einheiten bei 36°C	KBE in 1 ml	0	≤ 20		EN ISO 6222:1999
Coliforme Bakterien	KBE in 100 ml	1	0		EN ISO 9308-1:2017
Escherichia coli	KBE in 100 ml	0		0	EN ISO 9308-1:2017
Enterokokken	KBE in 100 ml	0		0	EN ISO 7899-2:2000
Pseudomonas aeruginosa	KBE in 100 ml	0	0		EN ISO 16266:2008

Chemische Standarduntersuchung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Gesamthärte (berechnet)	in °dH	3,7			DIN 38409-6:1986
Gesamthärte (berechnet)	in mmol/l	0,67			DIN 38409-6:1986
Nichtkarbonathärte (berechnet)	in °dH	0,8			DIN 38409-6:1986
Karbonathärte (berechnet)	in °dH	3,0			EN ISO 9963-1:1995
elektrische Leitfähigkeit bei 25°C	in µS/cm	134			EN 27888:1993
pH-Wert bei 25°C		7,7	6,5 - 9,5		EN ISO 10523:2012
Permanganat Verbrauch	in mg/l	< 1,0	≤ 20		AA032 (Fließanalyse)
Trübung_FNU	in FNU	0,2			EN ISO 7027-1:2016
Säurekapazität bis pH 4,3	in mmol/l	1,11			EN ISO 9963-1:1995
Basenkapazität	in mmol/l	0,08			EN ISO 9963-1:1995
Ammonium (Fließinjektion)	als NH ₄ in mg/l	[0,002]	≤ 0,5		EN ISO 11732:2005
Calcium	als Ca in mg/l	20,9	≤ 400		EN ISO 14911:1999
Magnesium	als Mg in mg/l	3,5	≤ 150		EN ISO 14911:1999
Natrium	als Na in mg/l	1,3	≤ 200		EN ISO 14911:1999
Kalium	als K in mg/l	0,7	≤ 50		EN ISO 14911:1999
Hydrogencarbonat	als HCO ₃ in mg/l	64,7			EN ISO 9963-1:1995
Sulfat	als SO ₄ in mg/l	8,8	≤ 250		EN ISO 10304-1:2009
Chlorid	als Cl in mg/l	0,4	≤ 200		EN ISO 10304-1:2009
Nitrat	als NO ₃ in mg/l	1,7		≤ 50	EN ISO 10304-1:2009
Fluorid	als F in mg/l	< 0,50		≤ 1,5	EN ISO 10304-1:2009
Nitrit	als NO ₂ in mg/l	[0,002]		≤ 0,1	EN ISO 13395:1996
Phosphat, ortho	als PO ₄ in mg/l	< 0,01	≤ 0,3		EN ISO 15681-2:2018

Metalle

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Eisen ICP-MS	als Fe in µg/l	37,4	≤ 200		EN ISO 17294-2:2016
Kupfer ICP-MS	als Cu in µg/l	11		≤ 2000	EN ISO 17294-2:2016

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Mangan ICP-MS	als Mn in µg/l	< 4,0	≤ 50		EN ISO 17294-2:2016
Nickel ICP-MS	als Ni in µg/l	< 1,00		≤ 20	EN ISO 17294-2:2016
Zink ICP-MS	als Zn in µg/l	48	≤ 100		EN ISO 17294-2:2016

Plausibilitätskontrolle

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Anionen	eq. mmol/l	1,28			DIN 38409-6:1986
Kationen	eq. mmol/l	1,41			DIN 38409-6:1986
Summe Ionen	eq. mmol/l	2,69 / 0,13			DIN 38409-6:1986

Allgemeine Korrosionsparameter

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Lochkorrosion Schmelztauchverzinkte Werkstoffe		0,21			EN 12502-3:2005**
Selektive Schmelztauchverzinkte Werkstoffe		7,36			EN 12502-3:2005**
Lochkorrosion Kupfer Werkstoffe		11,53			EN 12502-2:2005**

Werte in []-Klammern: Analysenwert unter Nachweisgrenze n.n.: nicht nachweisbar n.a.: nicht analysiert o.b.: ohne Besonderheiten
 < vor Werte: Analysenwert unter Bestimmungsgrenze n.b.: nicht bestimmbar

* Analytik in Kooperation mit akkreditierten bzw. qualifiziertem Prüflabor ** Parameter nicht im akkreditiertem Bereich

IW: Indikatorparameterwert PW: Parameterwert

Probennummer: P233214-2
Probenbezeichnung: VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal, Gasthaus Badl, Haller Innbrücke 4, Waschbecken Schank
Eingangsdatum: 06.09.2023
Untersuchungsbeginn: 06.09.2023
Probenüberbringer: Martin Baldes
Probennehmer: Martin Baldes
Probenahmenorm: ISO 5667-5 2006-04 und EN ISO 19458 2006-08
Probenahmedatum: 06.09.2023
Probenahmeort: VZ Ampass Haller Innbrücke Zimmertal
Messort: Gasthaus Badl, Haller Innbrücke 4, Waschbecken Schank

Witterung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Wetter		sonnig			
Wetter an den Vortagen		sommerliches Wetterphase. zwischen 26.8. und 29.8.23 sehr viel Niederschlag			
Lufttemperatur	in °C	25			

Sensorische Untersuchungen

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Geruch		geruchlos	geruchlos oder los / senza		ÖNORM M 6620:2012
Färbung		farblos	farblos oder los / senza		ÖNORM M 6620:2012
Trübung		keine	keine oder los/senza		ÖNORM M 6620:2012
Geschmack		n.a.	o.b. oder n.a.		ÖNORM M 6620:2012
Bodensatz		kein			ÖNORM M 6620:2012

Physikalische Parameter

Bei überbrachter Probe nicht im akkreditierten Bereich

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Wassertemperatur (vor Ort)	in °C	19,3	≤ 25		DIN 38404-4:1976
elektrische Leitfähigkeit bei 25°C (vor Ort)	in µS/cm	119			EN 27888:1993
elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (berechnet)	in µS/cm	107	≤ 2500		EN 27888:1993
pH-Wert bei 25°C (vor Ort)		7,6	6,5 - 9,5		EN ISO 10523:2012

Mikrobiologische Untersuchung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	KBE in 1 ml	12	≤ 100		EN ISO 6222:1999
Koloniebildende Einheiten bei 36°C	KBE in 1 ml	4	≤ 20		EN ISO 6222:1999
Coliforme Bakterien	KBE in 100 ml	0	0		EN ISO 9308-1:2017
Escherichia coli	KBE in 100 ml	0		0	EN ISO 9308-1:2017
Enterokokken	KBE in 100 ml	0		0	EN ISO 7899-2:2000

Werte in []-Klammern: Analysenwert unter Nachweisgrenze n.n.: nicht nachweisbar n.a.: nicht analysiert o.b.: ohne Besonderheiten
 < vor Werte: Analysenwert unter Bestimmungsgrenze n.b.: nicht bestimmbar

* Analytik in Kooperation mit akkreditierten bzw. qualifiziertem Prüflabor ** Parameter nicht im akkreditiertem Bereich

IW: Indikatorparameterwert PW: Parameterwert

Dr. Bernd Jenewein

Gutachter gem. §73 LMSVG und Stellvertretung Leitung

Inspektionsstelle